

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt**

**20-13704**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Bankenstrategie der Stadt**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

18.06.2020

Beratungsfolge:

Finanz- und Personalausschuss (zur Beantwortung)

Status

02.07.2020

Ö

**Sachverhalt:**

Aus aktuellem Anlass zunehmender herausragender Geschäfte der Stadt mit der Volksbank Braunschweig-Wolfsburg (BRAWO) drängen sich einige Fragen zur Bankenstrategie der Stadt auf. Obwohl die Stadt seit über zehn Jahren im Aufsichtsrat einer anderen Bank, der Braunschweigischen Landessparkasse (BLSK), vertreten ist und sogar den Aufsichtsratsvorsitzenden stellt, verblassen die öffentlich wahrzunehmenden Geschäftsabschlüsse gegenüber den banken-strategisch erfolgreichen Projekte der BRAWO in der Region.

Dazu stellen sich einige Fragen:

1. Teilt der Oberbürgermeister diese Wahrnehmung?
2. Welche Strategie verfolgt die Stadt im Aufsichtsrat der BLSK zum Vorteil der Stadt Braunschweig?
3. Ist die Repräsentanz von immerhin 4 städtischen Abgesandten Braunschweigs im Aufsichtsrat noch zeitgemäß?

**Anlagen:** keine